



Beat Petermann

Rundmail 3/24_25

An: VSLAG

Eingang - Bluewin 10:58



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Nach meiner Auszeit mit einer vielfältigen Reise durch Argentinien bin ich wieder vor Ort und kann die Co-Präsidiararbeit wieder mit Philipp Grolimund teilen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Philipp, der mich in dieser Zeit vertreten hat. Es gab für ihn ein gerütteltes Mass an zusätzlichen Terminen. Vielen Dank, lieber Co!

1. Informationen aus dem Personaldienst Lehrpersonen PEL

An der Vorstandssitzung vom 16. Oktober 2024 waren Sonja Schelhorn, Präsidentin SCASO und Markus Breitbach, Leiter PEL zu Gast. Der SCASO und der VSLAG schätzen den jährlichen Austausch mit Markus Breitbach sehr. Auch wenn wir in Einzelfällen nicht immer gleicher Meinung sind, erfolgt der Austausch stets sachlich und auf Augenhöhe. Verschiedene Informationen aus dem Austausch lasse ich euch in Absprache mit Markus Breitbach gerne in dieser Rundmail zukommen. Dazu folgende Auszüge aus der Zusammenstellung von Markus Breitbach.

1.1 Schulortzuständigkeit

Die Zuständigkeit für die Schulen ist neu jeweiligen Teams im PEL zugeteilt, die gemeinsam für die ALSA-Bearbeitung und die administrative Auftrags erledigung zuständig und verantwortlich sind. Die Übersicht über die Zuständigkeiten pro Schule mit der E-Mail-Adresse und der Telefonnummer des jeweiligen Teams ist im Schulportal aufgeschaltet.

Lohneinstufungen, Stammdatenänderungen und Abwesenheiten werden in der Regel innert 24 Stunden; und Pensenmeldungen, die bis zum 10. eines Monats (Ausnahme Dezember, Frist verkürzt, siehe Schulportal) bei uns eingegangen sind, zum folgenden Lohnlauf bearbeitet.

Fragen zur Administration Lehrpersonen Schule Aargau (ALSA) können auch dem ALSA-Support-Team, Telefon 062 835 50 20, E-Mail alsa.support@ag.ch gestellt werden.

Für Fragen zum Lohnsystem (ARCUS) wendet ihr euch bitte per E-Mail an arcus.support@ag.ch oder telefonisch unter der Telefonnummer 062 835 50 00 an den Support.

1.2 Kursangebote

Die Kursdaten werden Ende November 2024 im Schulportal veröffentlichen.

Im Personalrechtskurs Personaltrennung werden wesentliche Grundlagen zum Personalrecht, insbesondere zur Personaltrennung, vermittelt.

- Personalrecht ALSA-Einsteiger
- Anstellungsrecht und LohnEinstufung
- Bezahlte und unbezahlte Abwesenheiten
- Sozialversicherung und Lohnabrechnung
- Personaltrennung

1.3 Eingabeschluss am 9. Dezember 2024

Zum Eingabeschluss am 09.12.2024 müssen alle pendenten und bis dahin bekannten ALSA-Meldungen an den Personaldienst Lehrpersonen erfolgt sein. ALSA-Meldungen, die nicht fristgerecht erfolgen, lösen umfangreiche Fehler in den Abrechnungen mit den Sozialversicherungsträgern und bei der Erstellung gesetzlich vorgeschriebener Dokumente aus, die für die Lehrpersonen und für den Kanton als Lohnzahler weitreichende Konsequenzen haben (falsche beziehungsweise fehlende Abrechnung mit der SVA, der Aargauischen Pensionskasse, der Krankentaggeldversicherung, der gesetzlichen Unfallversicherung, Erstellung eines falschen Lohnausweises etc.).

1.4 Kinder- und Ausbildungszulagen / Berufliche Vorsorge

Die Beträge der Kinder- und Ausbildungszulagen werden per 1. Januar 2025 angehoben. Die Kinderzulage wird von 200 auf 215 Franken pro Monat und die Ausbildungszulage von 250 auf 268 Franken pro Monat erhöht.

Grenzbeträge für die obligatorische berufliche Vorsorge:

- Mindestjahreslohn 22'680 Fr.
- Minimaler koordinierter Lohn 3'780 Fr.
- Koordinationsabzug (Jahresbetrag) 26'460 Fr.
- Obere Limite des Jahreslohns 90'720 Fr.

1.5 Besoldete Beurlaubung bei planbarer Absenz ab dem 1. Tag

Grundsätzlich sind planbare Absenzen ab dem 1. Tag besoldet. Bei Arztterminen müssen gemäss Markus Breitbach gewisse Kriterien erfüllt sein, damit die Stellvertretung besoldet ist. In der Regel muss es sich um ganztägige Absenzen handeln oder um Untersuchungen, die bei einem Facharzt oder in einem Spital stattfinden und nicht in die unterrichtsfreie Zeit gelegt werden können.

Die abschliessende Bewilligung erfolgt durch den PEL. Bei Unsicherheiten wendet ihr euch bitte direkt an euer Supportteam.

1.6 Wechsel bei der Krankentaggeld- und Unfallversicherung per 1. Januar 2025

Der Kanton hatte seine Krankentaggeld-, Unfall- und Unfallzusatzversicherung öffentlich ausgeschrieben. Die neuen Verträge treten per 1. Januar 2025 in Kraft. Die Anpassung der Verträge hat in der Summe eine minimale Erhöhung der Arbeitnehmerbeiträge zur Folge.

Die Lehrpersonen, Schulleitungen, Assistenzen und externe Fachpersonen sind neu wie folgt versichert:

- Krankentaggeld: Groupe Mutuel (bisher SWICA)
- Unfall/-Unfallzusatzversicherung: Zürich Versicherung (bisher Groupe Mutuel)

Im Hinblick auf die neue Vertragsperiode werden die Prozesse für die Meldung von Krankheiten und Unfällen an die neuen Vertragspartner geprüft und angepasst. Die ab 1. Januar 2025 gültigen Kontaktadressen und Meldeportale werden spätestens im Dezember 2024 im Schulportal publiziert.

Die Prämien der Mitarbeitenden steigen leicht für die Krankentaggeldversicherung und sinken für die Unfallversicherung.

2. Vorstandssitzung vom 16. Oktober 2024

Neben dem Austausch mit Sonja Schelshorn und Markus Breitbach standen unter anderem folgende Themen auf der Traktandenliste.

- **Aufnahme von Sina Sutherland**, Schulleiterin PSV Fischingertal als Mandatarin. Zusammen mit Madlén Adam, Schulleiterin ZEKA Aarau verfügt der Vorstand nun wieder über zwei Kolleginnen, welche Einzelaufgaben übernehmen können. Vielen Dank für eure Zusage, Madlén und Sina. Frank Jonas und Sarah Fischer geben ihr Amt als Mandatäre per sofort, resp. per Januar 2025 ab. Vielen Dank, Sarah und Frank für eure wertvolle Unterstützung des Vorstands.
- **Zwischenbericht Monitoring NRVS**. Der Vorstand wird eine kommentierte Rückmeldung zum Zwischenbericht am nächsten Runden Tisch und am Gespräch mit dem Departementsvorsteher einbringen. (Zwischenbericht siehe separater Link)
- **Themen für das Semestergespräch** mit dem Departementsvorsteher vom 18.11.24
- Mitarbeit in einer **Post-Kampagne** auf Instagram
- **Überarbeitung** der Website VSLAG

3. Regionale Schulleitungsforen Herbst 2024

Die Foren des Departements BKS vom Herbst 2024 finden in einer neuen Form statt.

Anmeldungen sind weiterhin möglich. Der Vorstand des VSLAG wird an jedem Forum mit zwei Mitgliedern anwesend sein. Gelegenheit also für das eine oder andere Gespräch. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

4. Entschädigung Überstunden der Schulleitungen

Der Fall der Gemeinde Würenlingen hat letzte Woche hohe Wellen geworfen. Ihr findet in der Beilage die beiden Artikel aus der AZ.

Der Vorstand empfiehlt allen Mitgliedern, mit dem Arbeitgeber schriftlich zu klären, wie die Überzeit-Entschädigung bei ihrem Schulträger geregelt ist. Bleibt diesbezüglich in einem engen Austausch mit der zuständigen Ressortvertretung im Gemeinderat, damit nicht plötzlich ungute Situationen auftreten.

Das Co-Präsidium wird die Thematik bei nächsten Semesteraustausch mit dem Präsidium des GAV traktandieren.

(Ausführliche Berichte aus der AZ im Anhang)

5. Schulleitungsmonitor 2024

Ihr solltet am 21.10.2024 die Einladung für den Schulleitungsmonitor 2024 bekommen haben, welcher ein erster Schritt in Richtung Längsschnitt-Studie darstellt.

Der Vorstand des VSLAG bittet euch, wenn immer möglich an dieser wichtigen Studie teilzunehmen.

<https://survey.fhnw.ch/uc/slms24-de/?code=a0f7ce84a42f911c>

6. Härtefallressourcen

Ein regelmässiges Thema an den Gesprächen mit dem Departement ist der erleichterte und vereinfachte Zugang zu den Härtefallressourcen. Es freut uns, dass seit diesem Schuljahr die Zuteilung von Härtefallressourcen vermehrt auch für Kinder mit ausgewiesenem Sonderschulbedarf erfolgen kann.

Ein Schritt in die richtige Richtung, aber noch nicht das, was der VSLAG erwartet. Wir werden in der Stellungnahme zum Zwischenbericht zur NRVS unsere Erwartung nochmals deponieren.

Siehe dazu auch die Antwort des Regierungsrats auf die Interpellation von Carole Binder-Meury (—> Abschnitt 10.2 in dieser Mail).

<https://www.schulen-aargau.ch/regelschule/schulorganisation/planung-ressourcen/ressourcierung/ressourcen-beantragen?jumpto=MjM5ODQ1Ni8wNTU5NjBhOC03Nzc5LTRhZjZjQ3NDI4MDM>

Härtefall

Unter Härtefällen werden Situationen oder Ereignisse verstanden, die es der Schule über eine beschränkte Zeitdauer erschweren oder verunmöglichen, mit den zugeteilten Ressourcen ein angemessenes Bildungsangebot zu organisieren. Härtefälle sind von aussen oder durch besondere interne Konstellationen verursacht. Sie können kurzfristig und unerwartet eintreten oder sich für eine bestimmte Zeitdauer bereits im Voraus abzeichnen. Härtefälle sind Ausnahmesituationen.

Schnittstelle Sonderschule – Regelschule

Im Hinblick auf das Schuljahr 2024/25 besteht bei rund 200 Kindern und Jugendlichen im Volksschulalter ein ausgewiesener Sonderschulungsbedarf und eine Empfehlung für eine Sonderschule, für die derzeit weder inner- noch ausserkantonale ein passender Platz in einer Sonderschule verfügbar ist.

Die Zuteilung von Härtefallressourcen soll vermehrt auch für die Schulung von Kindern mit einem ausgewiesenen Sonderschulungsbedarf wie auch für die Reintegration aus der Sonderschule in die Regelschule eingesetzt werden.

Beachtet dazu insbesondere die Seite 9 im pdf. (Siehe separater Link)

7.2 Lehrmittel Französisch: Alternativ-Obligatorium im Zyklus 3

(Siehe separater Link)

7.3 Themenkonferenz vom 20. November 2024 der Kantonalen Lehrerinnen und Lehrerkonferenz „Selbst- und Fremdwahrnehmung des Lehrerberufs“

(Siehe separater Link)

8. Informationen aus der PH FHNW

8.1 Kompetenzmodell der PH FHNW

<https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/hochschulen/ph/kompetenzmodell-ph-fhnw/media/kompetenzziele-fuer-lehrpersonen-ph-fhnw>

9. Politische Vorstösse aus dem Grossen Rat

9.1 Postulat Martin Bossert, EDU betreffend Beurteilungsgrössen im Zyklus 1

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6367772>

9.2 Motion Martin Bossert, EDU betreffend Notenpflicht in der Volksschule ab dem Zyklus 2

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6367827>

Stellungnahme VSLAG

Der VSLAG hält an der Stellungnahme vom 16. Mai 2024 zur Motion 24.24 von Martin Bossert, EDU fest und unterstützt deshalb die Kompromiss-Motion 24.283 nicht.

9.3 Postulat FDP Fraktion betreffend Ergänzung der Jahreszeugnisse

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6367925>

10. Antwort des Regierungsrats zu politischen Vorstössen aus dem Grossen Rat

10.1 Motion FDP-Fraktion betreffend Förderklassen

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6300593>

Stellungnahme VSLAG

Der VSLAG unterstützt die Ablehnung der Motion durch den Regierungsrat. Die Begründungen sind aus Sicht des VSLAG schlüssig.

Allerdings weist die Motion der FDP auf verschiedene Schwierigkeiten und Belastungen der Regelklassen hin, welche mit der Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen zusammenhängen. Die Gründe sind bekannt und schon mehrfach vom VSLAG deponiert worden. Trotz der Ablehnung der Motion bleiben diese

Belastungen bestehen, auch wenn die p. 5 und 6 aufgeführten Massnahmen in der Antwort des Regierungsrats in die richtige Richtung gehen.

In vielen Klassen stellen die Kinder mit sozialen Beeinträchtigungen und Auffälligkeiten („Systemsprenger“) die grössten Herausforderungen dar. Sie verhindern in vielen Fällen einen geordneten Unterricht und stellen eine grosse Belastung für die Mitschüler und die Lehrpersonen dar. Hier braucht es dringend Lösungen und

Angebote, die durch den Kanton finanziert und gesteuert werden müssen. Der VSLAG wird bei diesem Thema weiterhin dranbleiben.

10.2 Interpellation Carole Binder-Meury betreffend NRVS

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6195995>

Stellungnahme VSLAG

Erfreulicherweise liegen nun Zahlen vor zur Nutzung des Ressourcenkontingents und der Härtefallressourcen. Die Zahlen zeigen, dass vor allem bei den Härtefallressourcen viel „Luft“ vorhanden ist für einen ausgeweiteten und erleichterten Einsatz der Härtefallressourcen (—> Abschnitt 6 in dieser Mail).

10.3 Motion FDP-Fraktion betreffend Reduktion der frühen Fremdsprachen

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6300147>

Stellungnahme VSLAG

Der VSLAG hält den Vorstoss der FDP-Fraktion für nicht zielführend und nicht praktikabel. Er unterstützt aber, dass der Regierungsrat gewillt ist zu prüfen, wie eine Reduktion des frühen Fremdsprachenunterrichts für gewisse Kinder umgesetzt werden könnte.

10.4 Interpellation FDP-Fraktion betreffend Sprachkompetenzniveaus an den Aargauer Schulen

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6300135>

10.5 Motion GLP-Fraktion betreffend Sofortmassnahmen im Sonderschulbereich

<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Gesch%C3%A4ft?ProzId=6293419>

Stellungnahme VSLAG

Die Motion der GLP-Fraktion wird vom VSLAG begrüsst. Sie zeigt einmal mehr den Handlungsbedarf im Bereich fehlender Sonderschulplätze auf. Auch der Regierungsrat zeigt in seiner Antwort, dass er sich der Dringlichkeit der Problematik bewusst ist.

Der VSLAG hat aber Zweifel, ob die in der Antwort aufgeführten Entwicklungsschwerpunkte zur gewünschten Entlastung der Regelklassen führen. Insbesondere ist er gespannt, ob der erweiterte Zugang zu den Härtefallressourcen wirklich greift und Wirkung zeigen wird.

Es ist zu vermuten, dass der Kanton nicht darum herumkommen wird, zusätzliche Angebote zu schaffen, insbesondere für Kinder mit schweren sozialen Beeinträchtigungen (—> Abschnitt 10.1 in dieser Mail).

11. Eilmeldung

Eben ist bekannt geworden, dass die neue Regierungsrätin Martina Bircher das Departement BKS übernehmen wird. Der VSLAG freut sich auf einen offenen und konstruktiven Dialog mit Frau Bircher, wie er ihn auch mit dem scheidenden Departementsvorsteher Alex Hürzeler pflegen durfte.

So, das wär's fürs Erste nach einem längeren Unterbruch bei den Rundmails.

Wie immer sind Rückmeldungen und Anregungen willkommen. Wir wünschen euch ein gutes Winterquartal an eurer Schule.

Mit kollegialen Grüssen

Beat

Verband VSLAG
Beat Petermann
Philipp Grolimund
Engerfeldstrasse 18
4310 Rheinfelden
+41 79 202 34 07

www.vslag.ch
beat.petermann@vsлаг.ch

